

Ruhla, 24. Juli 2013

58. Pressemitteilung Lux Festspiele

Bilanz positiv – Verein blickt auf das neue Jahr

Das Echo auf die erste Lux-Festspielwoche war ausnahmslos positiv. So sieht das der Vorstand des Lux-Festspielvereins aus Ruhla, der sich zwei Tage nach der grandiosen Abschlussveranstaltung zu einer Sitzung traf. „Es war eine großartige Festwoche, absolute Höhepunkte waren die Eröffnungsveranstaltung am Montag und das Abschlusskonzert am Sonntag“, schätzt Dr. Gerald Slotosch, Vorsitzender des Lux-Festspielvereins ein. Dazwischen seien an jedem Tag hochkarätige Musiker mit anspruchsvollem Programm in einer der drei Spielstätten aufgetreten. Insgesamt hat der Verein 2500 Besucher gezählt, die 16 verschiedene Veranstaltungen innerhalb der Festwoche zur Auswahl gehabt haben. Der Handwerks- und Brauchtumsmarkt am Wochenende war mit ca. 1500 Gästen ein wenig verhalten besucht, wurde aber von den Gästen wegen der vielfältigen Mitmachangebote meist als interessant und abwechslungsreich empfunden.

„Wir haben während der Festspiele ein künstlerisch sehr anspruchsvolles Programm geboten, das durchweg beim Publikum angekommen ist“, betonte Slotosch. Insgesamt sind mit Chören und Orchestern über 160 Musiker während der Festwoche aufgetreten. Höhepunkte waren in den Konzerten stets die noch recht unbekannteren Werke des Ruhlaer Komponisten Friedrich Lux. Man habe es geschafft, den in Vergessenheit geratenen Komponisten und seine Werke den Menschen wieder nahe zu bringen, sie für seine Musik zu begeistern.

Der Erfolg kam durch viele Helfer und Unterstützer zustande. Der Verein dankt Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht als Schirmherrin und Landrat Reinhard Krebs als Schirmherr sowie Landtagsabgeordneten Gustav Bergemann für die Unterstützung mit Rat und Tat; dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, dem Wartburgkreis, der Sparkassenstiftung der Wartburgregion, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, der Wartburgsparkasse sowie dem Naturpark Thüringer Wald und der Stadt Ruhla für die finanzielle Unterstützung; dem Bürgermeister Hans-Joachim Ziegler und dem Stadtrat von Ruhla, besonders der Ittermann electronics GmbH und allen weiteren Sponsoren und Spendern sowie den Mitgliedern der Vereine und Mitarbeitern der Stadt Ruhla für die großartige Zusammenarbeit.

Nun bastelt der junge Verein bereits an einem Programm für das kommende Jahr. Das soll unter dem Motto „Eine Region schaut in die Zukunft...“ stehen. Dabei geht der Blick des Vereins auf junge Nachwuchsmusiker und Hochschul-Absolventen. Für die Monate Mai und Juni soll eine Konzertreihe in der Region stattfinden, die dann in ein Festspiel-Wochenende in Ruhla mündet.

weitere Infos und Bilder zu den Lux Festspielen

www.lux-festspiele.de oder www.facebook.com/lux.festspiele